

3. Treffen der Ostinitiative des Tönissteiner Kreises in Magdeburg Von Sachsen-Anhalt lernen? Bewältigung des Strukturwandels in Mitteldeutschland

Freitag, 28. Oktober 2005

**Als Gäste der IHK Magdeburg im Tagungszentrum der Industrie- und Handelskammer
Magdeburg, Alter Markt 8, 39104 Magdeburg**

- 19.00 Uhr: Begrüßung durch **Wolfgang März**, Hauptgeschäftsführer IHK Magdeburg
Vorstellung der Ostinitiative durch **Dr. Klaus M. Wagner**, Tönissteiner Kreis
- 19.30 Uhr: **"Rechtstransfer zwischen Elbe und Dnjepr: Sachsenspiegel und Magdeburger
Recht als Grundlagen für die Rechtsentwicklung in Ostmitteleuropa"**

Univ.-Prof. Dr. iur. Heiner Lück, Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Europäische,
Deutsche und Sächsische Rechtsgeschichte, Juristische Fakultät der Martin-Luther-
Universität Halle-Wittenberg; ordentliches Mitglied der Sächsischen Akademie der
Wissenschaften zu Leipzig
- 20.30 Uhr: Imbiss und **Erfahrungsaustausch** zwischen Tönissteinern und Gästen

Sonnabend, 29. Oktober 2005

- 08.00 Uhr Abfahrt mit dem Bus vom Hotel Herrenkrug zur IFA-Maschinenbau GmbH,
Industriestraße 6, 39340 Haldensleben
- 09.00 Uhr: **Besichtigung der IFA-Maschinenbau GmbH**, Haldensleben/Gardelegen

Begrüßung durch **Gustav-Adolf Lohmann**, IFA-Maschinenbau GmbH

Der Standort Haldensleben hat die weltweit modernste Fertigung für Blattfedern; das
Zweigwerk in Gardelegen ist derzeit das weltweit modernste Werk für die
Antriebswellenfertigung.
- 12.00 Uhr: Mittagessen als Gäste bei IFA-Maschinenbau GmbH, Haldensleben
- 13.00 Uhr: **Paneldiskussion bei IFA-Maschinenbau GmbH**, Haldensleben

**Von Sachsen-Anhalt lernen?
Die Bewältigung des Strukturwandels in Mitteldeutschland**

Dieter Burmeister, Vizepräsident IHK Magdeburg, Vorstandsvorsitzender
Kreissparkasse Stendal
Felix von Nathusius, IFA-Maschinenbau GmbH, Haldensleben
Prof. Dr. Karl-Heinz Paqué, Finanzminister des Landes Sachsen-Anhalt
Prof. Dr. Klaus-Erich Pollmann, Rektor der Universität Magdeburg
Prof. Dr. Burghard Scheel, Mitbegründer/Aufsichtsratsmitglied der Wernigerode AG

Moderation: **Dr. Jens Kellerhoff** (Sprecher Tönissteiner Kreis)
- 16.00 Uhr: Rückfahrt mit dem Bus zum Hotel Herrenkrug

19.30 Uhr: **Gemeinsames Abendessen** im historischen Herrenkrug

Sonntag, 30. Oktober 2005

10.00 Uhr: **Dom- und Stadtführung durch Magdeburg; Treffpunkt vor dem Domportal**

Sachsen-Anhalts Landeshauptstadt Magdeburg feiert 2005 ihr 1200-jähriges Bestehen. Die Bischofsstadt war einmal ein „Manhattan des Mittelalters“ und hat eine wechselvolle Geschichte: Bei der Erkundung der Stadt erfahren wir mehr über die einstige Ottonen-Herrschaft, die Bedeutung Magdeburgs als wichtige Hafen- und Hansestadt und erkunden

den Dom mit seinen über 100 Meter hohen Türmen. Die Kirche war der erste gotische Sakralbau auf deutschem Boden. Otto von Guericke hat in Magdeburg gewirkt, ebenso Georg Philipp Telemann, Martin Luther – und angeblich auch: Till Eulenspiegel.

circa 3 Stunden

Wir danken unseren Sponsoren:

IHK Magdeburg, IFA-Maschinenbau GmbH Haldensleben, Magdeburger Club e.V.